

Ä1 Verkehrsberuhigung in der Altstadt

Antragsteller*in: Maria Simon

Änderungsantrag zu VE01NEU

Von Zeile 19 bis 21:

umweltfreundlicher Mobilität spürbar verringern. Ziel ist es, bis 2021 den MIV aus der Innenstadt ~~herauszubekommen~~ „spürbar verringern“) mit streng regulierten Ausnahmen (z.B. für eine inklusive gesellschaftliche Teilhabe).

Begründung

mündlich

Ä2 Verkehrsberuhigung in der Altstadt

Antragsteller*in: Maria Simon

Änderungsantrag zu VE01NEU

Von Zeile 35 bis 36:

Die Zonen für Fußgänger*innen müssen ausgeweitet werden. ~~Dazu sollen~~ Es soll geprüft werden, ob..
Wohnverkehrsstraßen (z. B. Gesandtenstraße, Ludwigstraße, Neupfarrplatz,

Ä3 Verkehrsberuhigung in der Altstadt

Antragsteller*in: Maria Simon

Änderungsantrag zu VE01NEU

Von Zeile 43 bis 44 einfügen:

entwickelt werden, dass die Zahl der Fahrten in die Altstadt verringert und trotzdem die Versorgung sichergestellt.

Ergänzen: „Die Ausnahmen (Liefer- und Handwerksverkehr, Ärzt*innen, Zufahrt zu Privat- und Behindertenstellplätzen, Taxis, Hotelzufahrt) zur Befahrung von Wohnverkehrsstraßen müssen reduziert werden. Die Ausnahme „Hotelzufahrt“ ist durch einen E-Shuttleservice für Gäste und Koffer zu ersetzen. Wir unterstützen die Idee einer E-City-Logistik, an der aktuell gearbeitet wird.

Begründung

mündlich